

Stadel'sche Hof- u. Univ.-Buchh. in Würzburg.

Becker, E.: Über Zwitterbildung beim Schwein. [Aus: «Verhandlgn. d. phys.-med. Gesellsch. zu Würzb.»] gr. 8°. (15 S. m. 7 Abbildgn. auf 1 Doppeltaf.) n. —. 90
Röder, J.: Medicinische Statistik der Stadt Würzburg f. d. J. 1893 m. Einschluss des J. 1892. [Aus: «Verhandlgn. d. phys.-med. Gesellsch. zu Würzb.»] gr. 8°. (67 S. m. 2 Tab. u. 1 graph. Taf.) n. 3. —

Eduard Trewendt in Breslau.

[Koon.] Denkwürdigkeiten aus dem Leben des General-Feldmarschalls Kriegsministers Grafen v. Koon. Hrsg. v. B. Graf Koon. 4. Aufl. (In 6 Halbbdn.) 1. Halbbd. gr. 8°. (1. Bd. S. 1—256 m. 1 Bildnis.) n. 3. 60

Universitäts-Buchh. (B. Veith) in Freiburg (Schweiz).

Berthier, G.: La divina comedia con commenti secondo la scolastica. Vol. I., fasc. XVIII e XIX. Fol. (S. 623—659 u. XVII—LXX m. Illustr.) n. 2. —
Zapletal, V.: Hermeneutica biblica. gr. 8°. (VIII, 175 S.) Geb. in Leinw. n. 3. 40

Verlags-Magazin in Zürich.

Elberskirchen, J.: Socialdemokratie u. sexuelle Anarchie. Beginnende Selbstzersetzg. der Socialdemokratie? 8°. (30 S.) In Komm. n. —. 50

Vierling'sche Buchh. in Görlitz.

Reckziegel, M.: Receptbuch f. vegetarische Rohkost. 12°. (63 S. m. 1 Tab.) n. —. 50

Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck.

Mitteilungen des Instituts f. österreichische Geschichtsforschung. Unter Mitwirkg. v. O. Redlich, F. Wickhoff u. H. R. v. Zeissberg red. v. E. Mühlbacher. 18. Bd. 4 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 224 S.) n. 13. —
Regesta imperii XI. Die Urkunden Kaiser Sigmunds (1410—1437), verzeichnet v. W. Altmann. 1. Bd. (1410—1424.) 2. Lfg. gr. 4°. (S. 241—427.) n. 11. 20
Untersteiner, E.: Di alcune singolarità legislative esistenti nella parte italiana della provincia del Tirolo in materia civile. gr. 8°. (38 S.) n. —. 80

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Albert Berger in Leipzig. 1681

Das Königl. preußische Gesetz betr. das Dienstentkommen der Lehrer und Lehrerinnen an öffentlichen Volksschulen. Von Hallbauer. Ca. 60 S.
 Im Königreich Sachsen geltende gewerbepolizeiliche Gesetze u. Verordnungen über Errichtung, Betrieb u. Beaufsichtigung von Fabriken etc. Von Schlippe. 7 H.
 Das Königl. Sächsische Gesetz über die Lehrerseminare. Von Bornemann. Ca. 6 H.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

1678. 1684

Petersdorff, v., der erste Hohenzollernkaiser. 2. Aufl. Neue Flugblätter.
 36. Heil Dir im Siegerkranz.
 37. Kaiser Wilhelm sah ganz heiter. } à 10 S.

R. Eifenschmidt in Berlin.

1683

Stavenhagen, Renseignements divers. 50 S.

Bernhard Franke in Leipzig.

1683

Geyer, Geschichte und Sagen der Städte und Dörfer, Burgen und Berge, Kirchen und Klöster des alten Schlesierlandes. Brosch. 2 H.; geb. 2 H. 50 S.
 Meyer, Geschichte der Burg Hohnstein. (Geschichte d. Burgen u. Klöster des Harzes. II. Heft.) 1 H.
 Meyer, Geschichte des Kloster Zfeld. (Geschichte d. Burgen u. Klöster d. Harzes. III. Heft.) Ca. 1 H.

L. Frankenstein in Breslau.

1680

Meisterwerke der Zeitgenössischen Novellistik. 1. Jahrg. 3. Bd. Loti, Lotis Ehe. Brosch. 50 S.; geb. 75 S.

P. Friesenhahn in Leipzig.

1686

Henne am Rhy, das 19. Jahrhundert.

M. Geinsius Nachfolger in Bremen.

1684

Fußt, nautische Tafeln. Geh. ca. 3 H.; geb. ca. 3 H. 50 S.

Wilhelm Herz (Besser'sche Buchhandlung) in Berlin.

1684

Weiß, Lehrbuch der Einleitung in das Neue Testament. 3. Aufl. 11 H.; geb. 12 H. 50 S.
 Paulsen, System der Ethik. 4. Aufl. 11 H.; geb. 13 H.

Friedrich Jansa in Leipzig.

1686

Stubenvoll, Religion u. Aberglaube. Geh. 80 S.

C. B. Kreidel's Verlag in Wiesbaden.

1681

Kobelt, Zoogeographie der palaearktischen Region. Ca. 8 H.

Karl Siegmund Berl.-Gto. in Berlin.

1683

von Below, Kaiser Wilhelm der Grosse. 50 S.

Urban & Schwarzenberg in Wien.

1685

Kisch, Balneo-Therapeutisches Lexikon. Kplt. 18 H.; geb. 20 H.
 Monti, Kinderheilkunde in Einzeldarstellungen. Heft 1. 1 H. 50 S.
 Stilling, Augenheilkunde. 10 H.
 Strasser u. Buxbaum, Fortschritte der Hydrotherapie. 8 H.

Verlagsbuchhandlung „Ethyria“ in Graz.

1682

Achleitner, der Radmeister von Bordenberg. Brosch. 1 H. 70 S.; geb. 2 H. 40 S.

Nichtamtlicher Teil.

Neue Mittel zur Hebung des Bücherabfahes.

Wie bei jedem Kaufmann das Bestehen und Gedeihen des Geschäfts lediglich von dem Absatz seiner Ware abhängt, so ist dies nicht minder bei dem Buchhändler der Fall, sei er Verleger oder Sortimentier. Die Mittel, einen entsprechenden Absatz seiner Verlagswerke zu erzielen, sind denn auch bei dem Verleger im allgemeinen dieselben wie bei jedem Fabrikanten. Die Bekanntmachung neuer Werke in den Katalogen und Zeitungen, der Versand von Probeexemplaren an die Wiederverkäufer, der Vertrieb von Prospekten in den Kreisen der geeigneten Käufer, das persönliche Auffuchen von Käufern durch Reisende, billigste Preisstellung bei Gewährung möglichst hohen Rabatts sind ja als derartige Vertriebsmittel allgemein bekannt. Auch der Sortimentier bedient sich im allgemeinen der gleichen Mittel neben dem Auslegen der Bücher im Schaufenster, um Käufer für seine Waren zu ge-

winnen. Wenn trotzdem so viele Bücher unverkauft bleiben oder nur einen geringen Absatz finden, selbst wenn es sich nicht um minderwertige Schriften handelt, so liegt wohl die Frage nahe, ob denn wirklich beim Büchertrieb dieselben Mittel ausreichen, wie beim Vertrieb anderer Waren.

Vergleicht man von diesem Gesichtspunkte aus das Buch mit anderen Industrie-Erzeugnissen, so ergibt sich allerdings bezüglich der Anwendung gedachter Vertriebsmittel ein wesentlicher Unterschied. Was zunächst die Auslage im Schaufenster betrifft, so ist ja jedem bekannt, daß man beim Vorübergehen an Schaufenstern schon mit einem flüchtigen Blick die feilgebotenen Gegenstände übersieht, seien es Schwarzwaren, Gebrauchsgegenstände oder Luxusartikel. Diese lassen sich eben durch ihre äußere Form schon von weitem erkennen und regen durch diese den Liebhaber zu näherer Besichtigung an. Beim Buche dagegen kommt es nicht auf die äußere Form an, sondern auf den Inhalt, der selbst bei näherer Betrachtung oft aus dem Titel